



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3521 20001

Produzierendes Gewerbe

E I 1 - m 01/20 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-27 15

05.03.2020

Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Januar 2020 – vorläufige Ergebnisse*)

Ab dem Berichtsmonat Januar 2009 werden die Konjunkturstatistiken des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Die in der WZ 2008 aufgeführten wirtschaftlichen Tätigkeiten sind durch das neue „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2019 (GP 2019)“ definiert, das ab 2019 das bis dahin gültige Güterverzeichnis GP 2009 ersetzt. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich.

Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe. Unter methodischen Aspekten ist vor allem die Änderung der sogenannten Converterregel von Bedeutung. Damit werden Betriebe ohne eigene Warenproduktion, die aber die gewerblichen Schutzrechte am Output der ausgelagerten Produktion besitzen (Converter), nicht mehr als Warenhersteller betrachtet und klassifiziert, sondern in der Regel dem Handel zugeordnet.

Aufgrund Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse, insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“, werden ab dem Berichtsmonat Januar 2007 nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen im Rahmen der Erhebung „Monatsbericht für Betriebe“ befragt (bisher produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Zugleich wird der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts für Betriebe“ abgestimmt. Mit der Anhebung der Abschneidegrenze wird eine deutliche Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen von statistischen Berichtspflichten erreicht. Der damit verbundene Informationsverlust für die Datennutzer hält sich im Allgemeinen in vertretbaren Grenzen. Der etwa um die Hälfte reduzierte neue monatliche Berichtskreis (sogenannter Berichtskreis 50+) repräsentiert jedoch noch je nach Merkmal 90 % und mehr des bisherigen Berichtskreises 20+ und stellt für Zwecke der Konjunkturanalyse auf Landesebene weiterhin aussagekräftige Ergebnisse bereit. Mehr oder weniger deutliche Einschränkungen im Repräsentationsgrad treten vor allem in vorwiegend kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen auf. Als Datengrundlage für Analysen zur sektoralen und regionalen Wirtschaftsstruktur eignet sich der „Monatsbericht für Betriebe“ nach der Anhebung der Abschneidegrenze nur noch eingeschränkt.

Die unterhalb der neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe des Berichtskreises 20+ werden ab dem Berichtsjahr 2007 nur noch vierteljährlich zur Produktion und jährlich zu den Investitionen sowie in einem neu eingeführten „Jahresbericht für Betriebe“ mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog nach den tätigen Personen, dem Entgelt sowie dem Umsatz befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus dem „Monatsbericht für Betriebe“ und dem „Jahresbericht für Betriebe“ wird sichergestellt, dass die für die regionale und sektorale Strukturberichterstattung erforderlichen Informationen weitgehend im bisherigen Umfang und bisheriger Qualität zumindest jährlich zur Verfügung stehen. Die Durchführung der Erhebung „Jahresbericht für Betriebe“ erfolgt im ersten auf das jeweilige Berichtsjahr folgenden Quartal.

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen in der Regel ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht E I 1-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001. Sie beinhalten alle nachträglichen Korrekturen auf die vorläufigen Ergebnisse der Vormonate (sog. Jahreskorrekturen).

Zeichenerklärung: . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
– = Nichts vorhanden (genau null)
... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2020. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
B + C	Insgesamt	4 548	1 191 468	146 305	5 312 012	4 458
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	17	2 165	261	8 501	3 927
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 531	1 189 303	146 044	5 303 511	4 459
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	341	53 347	6 425	137 058	2 569
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	170	22 643	2 534	41 029	1 812
11	Getränkeherstellung	47	6 238	801	23 665	3 794
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	68	9 017	1 101	30 304	3 361
14	Herstellung von Bekleidung	28	8 495	908	25 934	3 053
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	9	1 069	130	3 359	3 142
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	61	9 827	1 238	33 051	3 363
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	117	23 251	2 879	90 206	3 880
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	92	15 581	1 918	55 455	3 559
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	91	9 478	1 169	29 360	3 098
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	150	34 590	4 581	155 722	4 502

und Erden in Baden-Württemberg im Januar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*)

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
27 588 063	15 995 705	5 580 498	21 289 861	Insgesamt	B + C
27 724	3 442	.	20 758	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
27 560 340	15 992 263	.	21 269 104	Verarbeitendes Gewerbe	C
1 163 013	310 007	227 834	1 029 121	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10
176 295	10 272	9 250	151 706	Herstellung von Back- und Teigwaren	10.7
125 800	.	.	117 508	Getränkeherstellung	11
.	.	.	.	Tabakverarbeitung	12
161 387	95 463	62 282	137 158	Herstellung von Textilien	13
217 243	.	.	.	Herstellung von Bekleidung	14
16 356	.	.	.	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15
186 080	48 549	33 038	173 407	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16
592 238	256 390	121 412	503 344	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17
278 991	75 316	48 334	249 492	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	17.2
123 144	22 262	16 275	121 073	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18
.	.	.	.	Kokerei und Mineralölverarbeitung	19
1 394 837	931 068	280 823	941 630	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	35	24 060	2 996	106 689	4 434
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	30	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	325	55 219	7 169	199 368	3 611
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	296	46 286	5 961	160 869	3 476
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	116	16 374	2 011	66 522	4 063
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	94	21 252	2 486	91 432	4 302
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	822	131 906	16 140	487 593	3 697
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	153	28 654	3 652	105 497	3 682
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	273	33 471	4 214	107 777	3 220
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	151	30 736	3 627	124 564	4 053
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	92	16 558	1 883	61 509	3 715
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	257	61 961	7 843	294 616	4 755
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	155	36 265	4 548	168 490	4 646
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	336	97 553	11 867	424 494	4 351
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	147	41 086	5 070	187 811	4 571
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	75	19 444	2 338	77 072	3 964

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Januar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
490 518	250 534	101 915	336 777	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21
.	.	.	.	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	21.2
1 059 348	446 564	230 729	869 923	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22
809 003	357 617	186 101	745 421	Herstellung von Kunststoffwaren	22.2
287 792	99 357	45 527	203 602	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23
834 023	333 382	150 809	511 634	Metallerzeugung und -bearbeitung	24
1 877 317	708 045	334 159	1 697 097	Herstellung von Metallerzeugnissen	25
437 369	147 400	77 467	423 172	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	25.5
406 289	95 771	48 749	392 127	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	25.6
444 885	219 277	82 713	382 260	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	25.7
270 735	120 940	72 832	236 259	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25.9
1 165 980	776 975	404 061	1 044 323	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	26
540 910	323 561	118 898	479 284	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	26.5
1 929 921	1 019 626	431 357	1 504 635	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27
847 394	435 412	193 592	640 443	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	27.1
366 168	209 987	91 506	315 010	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	27.3

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
28	Maschinenbau	1 026	312 613	37 820	1 513 703	4 842
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	229	110 315	13 499	564 445	5 117
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	304	83 595	10 338	405 952	4 856
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	172	43 435	5 083	206 163	4 746
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	291	67 626	8 025	304 441	4 502
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	215	229 640	28 106	1 226 502	5 341
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	31	145 417	18 794	812 725	5 589
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	163	79 670	8 783	395 419	4 963
30	Sonstiger Fahrzeugbau	29	10 190	1 249	49 804	4 888
31	Herstellung von Möbeln	84	14 298	1 737	50 487	3 531
32	Herstellung von sonstigen Waren	179	41 222	5 139	164 278	3 985
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	117	31 994	4 033	135 581	4 238
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	95	15 315	1 953	85 930	5 611

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht EI1-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001).

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Januar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*)

insgesamt	Umsatz		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik-Nr.
	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
5 424 706	3 400 487	1 401 895	4 109 309	Maschinenbau	28
1 780 620	1 082 210	409 993	1 340 865	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	28.1
1 629 158	1 020 940	459 115	1 093 036	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	28.2
.	.	.	.	Herstellung von Werkzeugmaschinen	28.4
1 033 677	678 745	250 706	892 337	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	28.9
8 799 344	6 453 562	1 394 200	6 334 523	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29
6 844 338	5 498 606	972 503	4 836 673	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	29.1
1 774 226	.	.	.	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	29.3
147 173	97 930	56 887	140 993	Sonstiger Fahrzeugbau	30
208 315	60 734	27 316	186 286	Herstellung von Möbeln	31
693 960	449 211	157 648	528 258	Herstellung von sonstigen Waren	32
562 150	390 710	127 086	427 020	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	32.5
234 241	60 504	25 965	188 899	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen
– vorläufige Ergebnisse*)**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	80	75 247	10 073	455 667	6 056
Landkreise					
Böblingen	115	71 959	9 098	385 015	5 350
Esslingen	219	56 091	6 963	248 239	4 426
Göppingen	120	23 809	2 859	97 665	4 102
Ludwigsburg	215	53 978	6 651	278 724	5 164
Rems-Murr-Kreis	176	37 198	4 486	163 456	4 394
Region Stuttgart	925	318 282	40 129	1 628 767	5 117
Stadtkreis Heilbronn	40	10 169	1 218	42 014	4 132
Landkreise					
Heilbronn	168	52 051	6 359	229 806	4 415
Hohenlohekreis	69	21 404	2 609	81 097	3 789
Schwäbisch Hall	133	28 127	3 560	110 566	3 931
Main-Tauber-Kreis	94	19 149	2 362	69 042	3 606
Region Heilbronn-Franken	504	130 900	16 107	532 524	4 068
Landkreise					
Heidenheim	60	16 589	1 940	79 940	4 819
Ostalbkreis	134	41 928	5 239	195 272	4 657
Region Ostwürttemberg	194	58 517	7 178	275 212	4 703
Regierungsbezirk Stuttgart	1 623	507 699	63 414	2 436 503	4 799
Stadtkreise					
Baden-Baden	20	3 981	508	16 298	4 094
Karlsruhe	51	16 838	2 110	96 047	5 704
Landkreise					
Karlsruhe	172	34 928	4 365	143 508	4 109
Rastatt	100	37 575	4 389	161 516	4 298
Region Mittlerer Oberrhein	343	93 322	11 372	417 369	4 472
Stadtkreise					
Heidelberg	29	7 525	981	37 127	4 934
Mannheim	71	36 026	4 691	185 185	5 140
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	74	13 329	1 597	48 601	3 646
Rhein-Neckar-Kreis	142	29 185	3 490	130 444	4 470
Region Rhein-Neckar ³⁾	316	86 065	10 760	401 357	4 663
Stadtkreis Pforzheim	59	11 724	1 441	44 908	3 830
Landkreise					
Calw	59	10 159	1 259	38 256	3 766
Enzkreis	123	22 274	2 803	87 673	3 936
Freudenstadt	76	17 035	2 090	68 197	4 003
Region Nordschwarzwald	317	61 192	7 593	239 033	3 906
Regierungsbezirk Karlsruhe	976	240 579	29 725	1 057 759	4 397

und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2020 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
1 000 EUR	%	1 000 EUR	
2 515 271	.	2 151 458	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
.	.	.	Landkreise
918 710	527 887	589 847	Böblingen
.	.	.	Esslingen
1 095 128	427 630	681 733	Göppingen
626 178	374 980	482 490	Ludwigsburg
8 195 677	5 750 833	5 758 633	Rems-Murr-Kreis
			Region Stuttgart
199 816	96 241	183 140	Stadtkreis Heilbronn
1 456 196	.	.	Landkreise
445 215	246 214	417 899	Heilbronn
482 252	221 815	407 413	Hohenlohekreis
241 784	.	.	Schwäbisch Hall
2 825 264	1 506 726	2 501 364	Main-Tauber-Kreis
			Region Heilbronn-Franken
264 329	136 980	235 229	Landkreise
1 017 460	632 662	890 733	Heidenheim
1 281 790	769 642	1 125 962	Ostalbkreis
			Region Ostwürttemberg
12 302 730	8 027 201	9 385 959	Regierungsbezirk Stuttgart
73 856	.	69 748	Stadtkreise
817 929	.	640 088	Baden-Baden
			Karlsruhe
812 558	331 973	550 344	Landkreise
1 588 761	1 134 155	1 075 531	Karlsruhe
3 293 103	1 723 312	2 335 711	Rastatt
			Region Mittlerer Oberrhein
139 548	54 417	100 167	Stadtkreise
1 278 162	911 358	773 457	Heidelberg
			Mannheim
173 368	83 741	163 945	Landkreise
561 211	298 421	497 088	Neckar-Odenwald-Kreis
2 152 288	1 347 937	1 534 656	Rhein-Neckar-Kreis
			Region Rhein-Neckar ³⁾
332 430	181 810	156 092	Stadtkreis Pforzheim
288 769	62 383	281 767	Landkreise
488 267	196 724	339 359	Calw
287 845	128 862	248 150	Enzkreis
1 397 312	569 780	1 025 367	Freudenstadt
			Region Nordschwarzwald
6 842 704	3 641 029	4 895 734	Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: **2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von – vorläufige Ergebnisse***)

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR	EUR
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	48	9 975	1 271	43 866	4 398
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	96	18 817	2 389	73 479	3 905
Emmendingen	67	14 177	1 795	55 075	3 885
Ortenaukreis	235	49 048	6 066	186 075	3 794
Region Südlicher Oberrhein	446	92 017	11 520	358 496	3 896
Landkreise					
Rottweil	107	22 279	2 708	86 139	3 866
Schwarzwald-Baar-Kreis	166	28 551	3 651	107 819	3 776
Tuttlingen	147	31 707	4 004	125 111	3 946
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	420	82 537	10 363	319 068	3 866
Landkreise					
Konstanz	75	17 496	2 195	85 841	4 906
Lörrach	85	17 413	2 077	71 978	4 134
Waldshut	55	11 976	1 472	45 994	3 840
Region Hochrhein-Bodensee	215	46 885	5 744	203 813	4 347
Regierungsbezirk Freiburg	1 081	221 439	27 627	881 377	3 980
Landkreise					
Reutlingen	127	32 402	3 740	136 491	4 212
Tübingen	78	15 340	1 899	63 451	4 136
Zollernalbkreis	110	23 173	2 763	87 940	3 795
Region Neckar-Alb	315	70 915	8 402	287 882	4 060
Stadtkreis					
Ulm	52	16 824	2 100	77 440	4 603
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	94	17 739	2 287	72 933	4 111
Biberach	117	37 777	4 366	160 303	4 243
Region Donau-Iller ³⁾	263	72 340	8 753	310 676	4 295
Landkreise					
Bodenseekreis	85	34 198	3 074	172 930	5 057
Ravensburg	124	30 198	3 638	111 927	3 706
Sigmaringen	81	14 100	1 671	52 960	3 756
Region Bodensee-Oberschwaben	290	78 496	8 383	337 816	4 304
Regierungsbezirk Tübingen	868	221 751	25 539	936 374	4 223
Baden-Württemberg	4 548	1 191 468	146 305	5 312 012	4 458

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht E11-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001). –

2) Umsatz nicht frei von regionalen Überschneidungen. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Steinen und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2020 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land	
insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000 EUR	%	1 000 EUR		
212 531	135 103	63,6	197 814	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
286 784	142 003	49,5	258 891	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
201 457	124 130	61,6	185 352	Emmendingen
973 902	407 468	41,8	854 741	Ortenaukreis
1 674 674	808 705	48,3	1 496 798	Region Südlicher Oberrhein
410 580	201 276	49,0	366 724	Landkreise Rottweil
445 290	175 220	39,3	395 744	Schwarzwald-Baar-Kreis
574 045	324 701	56,6	439 136	Tuttlingen
1 429 914	701 197	49,0	1 201 604	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
450 292	254 320	56,5	362 260	Landkreise Konstanz
328 149	216 714	66,0	311 287	Lörrach
334 572	141 212	42,2	300 108	Waldshut
1 113 014	612 246	55,0	973 655	Region Hochrhein-Bodensee
4 217 602	2 122 148	50,3	3 672 056	Regierungsbezirk Freiburg
960 741	579 372	60,3	547 689	Landkreise Reutlingen
213 430	109 756	51,4	165 637	Tübingen
357 486	169 902	47,5	300 926	Zollernalbkreis
1 531 657	859 030	56,1	1 014 253	Region Neckar-Alb
402 313	183 558	45,6	232 868	Stadtkreis Ulm
426 108	239 877	56,3	399 686	Landkreise Alb-Donau-Kreis
630 463	305 475	48,5	541 473	Biberach
1 458 884	728 910	50,0	1 174 028	Region Donau-Iller ³⁾
465 546	288 723	62,0	427 354	Landkreise Bodenseekreis
553 839	232 275	41,9	513 562	Ravensburg
215 101	96 389	44,8	206 916	Sigmaringen
1 234 486	617 387	50,0	1 147 832	Region Bodensee-Oberschwaben
4 225 028	2 205 327	52,2	3 336 113	Regierungsbezirk Tübingen
27 588 063	15 995 705	58,0	21 289 861	Baden-Württemberg

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.–

**3. Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg
(Berichtskreis 50+) - im aktuellen Berichtsjahr vorläufige Ergebnisse*)**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Entgelte	Geleistete Arbeits- stunden	Umsatz ³⁾			
					insgesamt	Auslandsumsatz		
						insgesamt	mit der Eurozone	
Anzahl (MD) ²⁾		Mill. EUR	Mill. Std.	Mill. EUR				
2011	insgesamt	4 159	1 048 150	50 101,1	1 594,4	285 623,3	148 498,2	50 455,5
2012	insgesamt	4 237	1 075 088	52 768,0	1 609,6	290 648,3	154 549,7	49 431,4
2013	insgesamt	4 307	1 086 642	54 537,1	1 620,9	295 512,1	161 208,9	49 384,2
2014	insgesamt	4 269	1 095 702	56 607,4	1 644,6	309 343,6	174 212,1	51 809,9
2015	insgesamt	4 302	1 109 556	58 994,6	1 664,7	326 952,1	188 583,5	56 771,5
2016	insgesamt	4 328	1 123 289	60 978,1	1 681,2	331 108,8	188 731,2	60 748,6
2017	insgesamt	4 404	1 148 035	63 789,6	1 699,9	343 035,6	195 505,5	63 136,7
2018	insgesamt	4 470	1 183 184	67 593,9	1 748,2	351 376,5	199 695,0	65 951,3
2019	insgesamt	4 543	1 201 819	69 778,5	1 749,5	350 952,5	200 418,4	67 849,1
Veränderung gegenüber Vorjahr in %								
2012		+ 1,9	+ 2,6	+ 5,3	+ 1,0	+ 1,8	+ 4,1	- 2,0
2013		+ 1,7	+ 1,1	+ 3,4	+ 0,7	+ 1,7	+ 4,3	- 0,1
2014		- 0,9	+ 0,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 4,7	+ 8,1	+ 4,9
2015		+ 0,8	+ 1,3	+ 4,2	+ 1,2	+ 5,7	+ 8,2	+ 9,6
2016		+ 0,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,1	+ 7,0
2017		+ 1,8	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,1	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,9
2018		+ 1,5	+ 3,1	+ 6,0	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,1	+ 4,5
2019		+ 1,6	+ 1,6	+ 3,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,4	+ 2,9
2019	Januar	4 515	1 197 352	5 332,2	154,7	27 032,3	15 164,8	5 451,7
	Februar	4 546	1 200 399	5 272,5	151,4	28 592,2	16 385,1	5 655,1
	März	4 552	1 201 214	5 613,7	154,0	30 599,2	17 468,5	6 056,0
	April	4 554	1 201 374	6 479,3	148,1	29 220,4	16 645,7	5 916,7
	Mai	4 552	1 199 706	6 197,7	151,8	30 467,6	17 391,5	6 153,7
	Juni	4 548	1 200 206	6 421,0	129,1	26 901,4	15 250,3	5 288,9
	Juli	4 544	1 207 568	5 830,4	157,6	31 357,3	18 080,1	5 848,2
	August	4 542	1 207 173	5 315,8	132,4	27 185,5	15 639,0	4 799,5
	September	4 542	1 207 825	5 276,0	145,4	30 068,1	17 048,1	5 934,2
	Oktober	4 543	1 202 633	5 336,3	154,7	32 036,5	18 478,9	6 231,4
	November	4 542	1 200 442	7 186,9	150,7	30 479,2	17 298,4	5 710,1
	Dezember	4 541	1 195 940	5 516,8	119,6	27 012,7	15 568,0	4 803,6
2020	Januar	4 548	1 191 468	5 312,0	146,3	27 588,1	15 995,7	5 580,5
	Februar	...	...	...	...	...	...	...
	März	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht E11-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001). –

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. –

2) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 3) Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen in der WZ-Abteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ sind die Umsatzwerte ab 2015 mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Revision erfolgte im Rahmen der Jahreskorrektur 2016; betroffen sind auch die höheren WZ-Ebenen (Industrie Insgesamt, Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe). Eine Revision der Werte vor 2015 ist nicht möglich.